



**Rheingrafen-Realschule plus und
Fachoberschule Würzburg**

Kooperative Realschule Würzburg
Fachoberschule - Wirtschaft und Verwaltung

Rheingrafen- News



September 2015

Einlegeblatt: FÖV

Öffnungszeiten des Sekretariats

Montag, 07:30 — 14:00 Uhr Dienstag, 07:30 — 13:00 Uhr Mittwoch, 07:30 — 13:00 Uhr

Donnerstag, 07:30—15:00 Uhr Freitag, 07:30—13:00 Uhr

Bitte beachten!

Telefonische Krankmeldungen von Schüler/innen bitte ab 07:30 Uhr vorzunehmen.

Lesen Sie dazu auch „Schulversäumnisse“.

Rheingrafen-Realschule **plus**

kooperative Realschule **Würzburg** und **Fachoberschule Würzburg - Wirtschaft und Verwaltung**

Pestalozzistraße 16

55286 Würzburg

Fon: 06732 96567-0

Fax: 06732 96567-29

E-Mail: sekretariat@rheingrafen-realschule-plus.de

www.rheingrafen-realschule-plus.de

Sehr geehrte Eltern,
 liebe Schülerinnen und Schüler,
 nach hoffentlich schönen und erholsamen Sommerferien haben Sie und habt ihr sicherlich Reserven in den Schulalltag hinübergerettet, um entspannt den Herausforderungen des neuen Schuljahres zu begegnen. Allen schulischen Mitgliedern wünsche ich ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2015/16.

Wie Sie bereits wissen, stehen die Schulleiternbeirats(SEB)-Wahlen an. Den dann ausscheidenden Mitgliedern danke ich für ihre konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit, erhoffe mir, dass aber viele, deren Kinder noch einige Zeit an unserer Schule verbleiben, erneut kandidieren. Denjenigen, die noch nicht in dieser Funktion tätig waren, möchte ich Mut zusprechen, sich aufstellen zu lassen und sich aktiv am Schulleben zu beteiligen. Man lernt „Schule“ einmal von einer anderen Seite kennen und gewinnt ganz neue Einblicke. Ich freue mich auf eine rege Beteiligung.

Mo, 12.10.2015 — SEB-Wahlen; Aula der RR+ und FOS Wörrstadt; 19:00 Uhr
 Einladungen an alle Wahlberechtigten (KES/KES-Stellvertreter/innen/Wahlfrauen und-männer) folgen.

Personalsituation. In Bezug auf die Personalversorgung sind wir im Bereich der Realschule plus von Anbeginn des Schuljahres sehr gut aufgestellt. Neu hinzugekommen sind Frau Pozniak (Englisch/Bildende Kunst), Frau Braun (Deutsch/Biologie) und die Lehramtsanwärterin, Frau Panidou (Biologie/Erdkunde). Den Dienst wieder aufgenommen hat auch Herr Schäfer.

Im Bereich der FOS kam es zunächst zu Engpässen, da Lehrkräfte, die zunächst zugesagt hatten, kurzfristig vor Schuljahresbeginn abgesprungen sind. Mittlerweile hat sich die Lage entspannt. Mit den Fächern Englisch/Sozialkunde kommt Herr Wagner und mit Deutsch/Ethik/Philosophie Frau Scheich.

Als neue Berufseinstiegsbegleiterin ist Frau Hofmann unserer Schule zugeteilt, Frau Wagner ist jetzt mit voller Stelle an die IGS Wörrstadt gewechselt. Ihr möchte ich an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement in den vergangenen Monaten an unserer Schule danken.

Schülerzahlen. Z. Z. besuchen 617 Schülerinnen und Schüler unsere Schule. Mit dem Schuljahr 2015/16 haben wir wieder vier 5. Klassen bilden können. Somit sind wir in Folge wieder 4-zügig und in der FOS, wie gewünscht, in der 11. und 12. Jahrgangsstufe jeweils 2-zügig.

Verkehrssituation vor der Schule. Zu Beginn dieses Schuljahres sind schon einige Beschwerden an die Schulleitung dahingehend herangetragen worden, dass zum Unterrichtsende vor der Schule ein Verkehrschaos herrsche. Dies ist nicht nur ärgerlich für alle Beteiligten im Hinblick auf den Verkehrsfluss, sondern vor allem im Hinblick auf die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler. Zum Wohle **aller** bitte ich Sie um gegenseitige Rücksichtnahme.

S. Grünig (Schulleiterin)

Schuljahr	Sommerferien	Herbstferien	Weihnachtsferien	Osterferien
2015/16	27.07.2015 — 04.09.2015	19.10.2015— 30.10.2015	23.12.2015 — 08.01.2016	18.03.2016 — 01.04.2016
2016/17	18.07.2016 — 26,08.2016	10.10. 2016 — 21.10.2016	22.12. 2016 — 06.01.2017	10.04.2017 — 21.04.2017

Ferientermine

Die Daten bedeuten jeweils den ersten und letzten Ferientag.

Freistellung von Schülerinnen und Schülern im Zusammenhang mit Schulferien

Mit Schreiben vom 15. 10.2001 hat das Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend darauf hingewiesen, „...dass die Regelungen, so wie sie § 36 der übergreifenden Schulordnung ... vorgibt, strikt einzuhalten sind ...“ Dies bedeutet, dass nur in absoluten Ausnahmefällen und unter vorheriger Vorlage einer schriftlichen Begründung Schülerinnen und Schüler unmittelbar vor oder nach den Ferien nur durch die Schulleitung freigestellt werden können.

Fastnachtmontag/-dienstag	Fr, nach Christi Himmelfahrt	Fr, nach Fronleichnam
08./09.02.2016	06.05.2016	27.05.2016

Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2015/16

Feiertag (außerhalb der Ferienzeit)

Pfingstmontag

Mo, 16.05.2016

Herbstferien: Mo, 19.10.—Fr, 30.10.2015
Letzter Schultag vor den Herbstferien: Fr, 16.10.2015; Unterrichtsschluss nach der 4. Std.

Vereinbarungen, die das Zusammenleben erleichtern

„Schulversäumnisse — Auszug aus der Schulordnung für öffentliche Schulen (§ 37). Ist ein Schüler verhindert, am Unterricht oder sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen teilzunehmen, haben er oder im **Falle der Minderjährigkeit die Eltern die Schule unverzüglich telefonisch - nicht per Mail - zu benachrichtigen und die Gründe spätestens am dritten Tag schriftlich darzulegen.**“ ... „Bei unentschuldigtem Fernbleiben eines minderjährigen Schülers/einer minderjährigen Schülerin sind die Eltern unverzüglich (durch die Schule) zu benachrichtigen.“



Wir sind als Schule angehalten, alle Eltern auf die Einhaltung des Infektionsschutzgesetz aufmerksam zu machen. Sollten Sie dieses nicht mehr zu Hand haben, dann finden Sie es auf unserer Homepage.

Sollten Sie aus dienstlichen bzw. privaten Gründen für einen längeren Zeitraum nicht zu Hause sein, dann benennen Sie bitte eine/n Ansprechpartner/in beim Klassenlehrer/der Klassenlehrerin, der/die stellvertretend für Sie, die Eltern, Entschuldigungen vornehmen, bzw. das Kind bei Bedarf auch abholen kann.

Nutzung elektronischer Geräte. Die größte Änderung betrifft die Nutzung elektronischer Geräte. Sie müssen mit Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet und in den Schultaschen aufbewahrt werden. Bei Verstoß wird je nach Nutzung über entsprechende Sanktionen entschieden. Gerade hier kommt es immer wieder zu Unstimmigkeiten, die dadurch vermieden werden, dass die Schüler und Schülerinnen sich an die Regeln halten. **In Notfällen** besteht für die Schüler/innen und die Eltern die Möglichkeit, sich über das Sekretariat miteinander in Verbindung zu setzen.



Hinweis: Verlust oder Beschädigung der Geräte sind nicht über die Schule versichert.

Rauchen. Laut geltendem Gesetz ist das **Rauchen** auf dem gesamten Schulgelände verboten. Nach wie vor rauchen viele Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren in der Öffentlichkeit, obwohl dies seit dem 1. Sept. 2007 verboten ist. Speziell vor und nach dem Unterricht nutzen viele Schülerinnen und Schüler bevorzugt den Bürgersteig zum Aufgang zur RR+ und die Einfahrt des Parkplatzes zum Schulzentrum zum Rauchen und blockieren den Bürgersteig und die Straße. Dadurch gefährden die Schülerinnen und Schüler sich selbst und andere. Sprechen Sie bitte mit Ihrem Kind über dieses Verhalten, insbesondere auch im Hinblick auf die Gesundheitsgefährdung durch das Rauchen.



Sportbekleidung. Um Ihr Kind im Sportunterricht zu schützen, ist es wichtig, die richtige Sportbekleidung zu tragen. Unterstützen Sie bitte Ihren Sohn und Ihre Tochter dabei.

- ⇒ Zu weit geschnittene oder zu knapp bemessene Sportbekleidung erschwert die Hilfeleistung und kann zur Unfallursache werden. Deshalb ist Kleidung mit bequemem Schnitt und guter Bewegungsfreiheit empfehlenswert.
- ⇒ Sportbrillen mit bruchsicherem Glas und flexiblen Bügeln schützen vor Verletzungen.
- ⇒ Keinerlei Schmuck (auch keine Armbändchen)! Sollte ein solches Schmuckstück nicht ausgezogen werden können, muss dieses abgeklebt werden.
- ⇒ Hallenschuhe (helle und abriebfeste Sohlen) und Schuhe für den Sportplatz
- ⇒ Gerade bei den jüngeren Schüler/innen beobachten wir, dass sie ihre Sportkleidung gerne in der Schule lassen. Aus hygienischen Gründen muss diese immer mit nach Hause genommen werden.



Fachschaft Sport (A. Durm)

Aufsicht. Auszüge aus „Aufsicht in Schulen“ (Allgemeine Schulverwaltung).

„Aufsicht wird während des Unterrichts, der Pausen und Freistunden, während der Teilnahme an sonstigen schulischen Veranstaltungen sowie während einer angemessenen Zeit vor und nach diesen schulischen Veranstaltungen ausgeübt. ...“ (2.1) „... Zweck der Aufsicht ist es, Schülerinnen und Schüler vor Schaden zu bewahren ...“ (1) In diesen Verantwortungsbereich gehört auch, dass die Schule dafür Rechnung zu tragen hat, dass Kinder, die im Verlaufe des Unterrichtstages wegen Übelkeit oder sonstiger gesundheitlicher Probleme die Schule verlassen wollen, dies nur tun können, wenn die Eltern über den Gesundheitszustand informiert sind. Um sicherzustellen, dass die Kinder unversehrt nach Hause kommen und dort betreut sind, werden die Erziehungsberechtigten telefonisch informiert, verbunden mit der Bitte, ihre Tochter/ihren Sohn im **Sekretariat** abzuholen.



Ich möchte aus wiederholtem Anlass daran erinnern, dass Sie, liebe Eltern, uns Ihre **aktuellen Telefonnummern** mitteilen, damit wir in einem dringenden Notfall in der Lage sind, Sie rechtzeitig zu informieren. Leider kommt es häufig vor, dass wir kein Elternteil erreichen können. Dies führt im Sekretariat zu Irritationen und bei den Kindern zu großer Verunsicherung.

Inhalt

Begrüßung	Ferientermine	Bewegliche Ferientage	Vereinbarungen
Eltern-Lehrer-Gespräch	Hausaufgabenbuch	Termine	Unterrichtszeiten

Elternsprechtag: Donnerstag, 19.11.2015; 14:30—19:00 Uhr
Informationen folgen über die Klassenleitungen.

Eltern-Lehrer-Gespräche. Probleme in einem Fach oder mit einer Lehrkraft? Eine Lösung ist **nur über den direkten Kontakt** mit der entsprechenden Lehrkraft möglich. Diese steht Ihnen, liebe Eltern, gerne zu einem Eltern-/Beratungsgespräch zur Verfügung. Sollten Sie ein Gespräch wünschen, vereinbaren Sie über Ihr Kind oder durch einen Eintrag im Hausaufgabenheft einen Termin. Häufig suchen Eltern sehr spontan den Kontakt zu den Lehrkräften, d. h. ohne Terminabsprache. Das bedeutet, dass die Kollegen/innen unvorbereitet und kurzfristig vor dem Unterricht oder in den Pausen abgefangen werden und nicht in der Lage sind, sich dem Problem Ihres Kindes angemessen zu widmen. Dies führt dann zu Unzufriedenheit auf beiden Seiten und zu Missverständnissen. Helfen Sie, eine solche Situation zu vermeiden. Vielen Dank.



Hausaufgabenheft. Ende des letzten Schuljahres hat sich die Schülersvertretung dazu entschlossen, ein eigenes Hausaufgabenbuch zu entwerfen. Ziel war es, dem Buch eine persönliche, schuleigene Note zu geben. In vielen SV-Stunden wurden eigene Seiten kreiert (z. B. unsere Haus- und Hofordnung) oder darüber diskutiert, welche Seiten (z.B. Mathematische Formeln) speziell für unsere Schüler hilfreich sein können. Als Ergebnis steht nun ein Buch, welches die Rheingrafen Realschule plus und Fachoberschule Wörrstadt repräsentiert und eine kostengünstige Alternative zu dem ehemaligen Hausaufgabenbuch darstellt.
A. Durm (SV-Lehrer im SJ 2014-15)

Informationsabend für die Eltern unserer **6. Klassen** — am **Mo, 16.11.2015; 19:00Uhr**
Thema: „Erseinstufung in Kl. 7“

9. Kl. BR — Betriebspraktikum: Mo, 02.11. — Fr, 06.11.2015—Auftaktpraktikum
Beginn des **wöchentlichen Praxistages** (immer dienstags) ab **Di, 10.11.2015 — Di, 01.03.2016**
und Abschlusspraktikum: **Mo, 07.03.—Fr, 11.03.2016**

8. Kl. BR — Betriebspraktikum: Mo, 07.03. — Fr, 11.03.2016

9. Kl. SEK I— Betriebspraktikum: Mo, 01.02. — Fr, 12.02.2015

Informationsabend FOS an der RR+ und FOS Wörrstadt: **Do, 12.11.2015; Aula, 19:00 Uhr**

Zeugnisausgabe — 1. Hj. Fr, 29.01.2016; Unterrichtsschluss nach der 4. Std.

Zeugnisausgabe — Schuljahresende und letzter Schultag; Fr, 15.07.2016

Entlassung der 10. Klassen: Fr, 08.07.2016

Tag der offenen Tür — Sa, 30.01.2016 (verpflichtend Unterricht für alle Schüler/innen)

Ausgleichstag: Fr, 05.02.2016 (Freitag vor Fastnacht; unterrichtsfrei)

Studientag des Lehrerkollegiums; Mo, 01.02.2016 (Schüler/innen: unterrichtsfrei)

Neu!

Mi, 25.11.2015 — Elternabend für die 9./10./11. Klassen: 19:00 Uhr, Aula
Thema: Berufsorientierung — Duale Berufsausbildung, MSS, FOS (nach der 9./10. Kl.)

Im Rahmen des Ovalen Tisches Rheinland-Pfalz für Ausbildung und Fachkräftemangel wird Herr Laging, Gewerkschaftssekretär IG Metall, Bezirksleitung Mitte unser Referent und Gast sein zum Thema: „**Nach vorne führen viele Wege.**“ (Einladung folgt!)

Unterrichtszeiten

08:00 — 08:45 Uhr; 08:45 — 09:30 Uhr; - **Pause (20 Min.)** - 09:50 — 10:35 Uhr; 10:35 — 11:20 Uhr;
- **Pause (15 Min.)** - 11:35 — 12:20 Uhr; 12:20 — 13:05 Uhr

Liebe Eltern, sollten Sie Ihr Kind sprechen oder ihm etwas bringen wollen, bitte ich Sie, sich im Sekretariat zu melden und dazu die Pausen/bzw. den Stundenwechsel zu nutzen, da ansonsten der Unterricht gestört wird.



Bitte Kenntnisnahme abtrennen und an die Klassenleitung zurück!
Ich/Wir bestätigen den Erhalt des Schul- und Elternbriefes Nr. 1, Schuljahr 2015/16



Name des Kindes _____

Klasse _____

Ort/Datum _____

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten _____